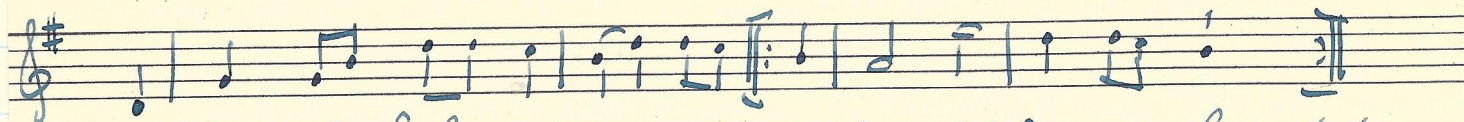




1. Mei Schätz geht ü-ber die Gäs-sen, sei-ne Füh-er sind schwarz gepuht,



er känn das Liabu net lös-sen, si hat mich an-ge-schenuzt.

2. Ich stell' meine Lieb vora Fensterl,
Eine schöne halbe Nacht,
Da kommt ein Nachtgespenster.
Und wollt mich schrecken ab.



3. Ich laß mich nicht abschrecken,
Von der Herzallerliebsten mein.
Sie soll mein Herz erquickern
Und auch meine Eigne sein.

Neumarkt i. T. 1953.
Anna Lauer.